



# GEGENSTÜCKE

thorsten dittrich juliane jüttner svenja maaß

Zeichnung // Skulptur // Malerei

Ausstellung vom 17. August bis 28. September 2014

Herzliche Einladung zur Ausstellung

# GEGENSTÜCKE

thorsten dittrich juliane jüttner svenja maaß

Zeichnung // Skulptur // Malerei

Vernissage am 17. August 2014 ab 15.00 Uhr

**Adresse**  
kulturforum PAMPIN  
Dorfring 15  
19372 Pampin

**Öffnungszeiten**  
Mai bis September  
Sa/So 11:00-18:00 Uhr  
und jederzeit auf Anfrage

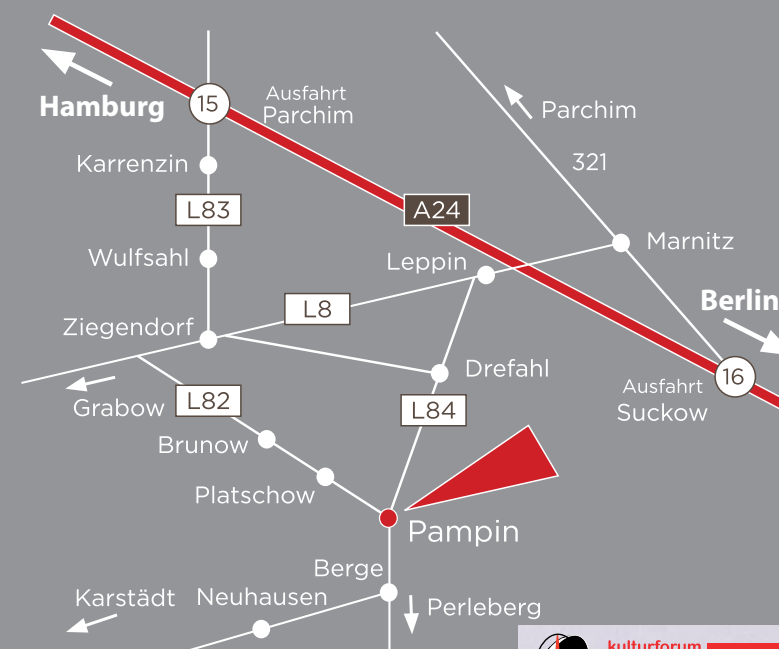
**Kontakt**  
Mobil: 0171 1466099  
E-Mail: info@pampinerhof.de  
Web: www.pampinerhof.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bieten Ihnen und Ihren Freunden einen Ausflug aufs Land zum Genießen von KULTUR in der NATUR.

Entdecken Sie zwischen Hamburg und Berlin das Ringdorf Pampin. Erleben Sie ein niveauvolles Angebot von KULTUR IN DER NATUR.

Im kunstvoll gestalteten Park mit idyllischen Plätzen und Wasserstellen erwartet Sie ein eindrucksvoller Querschnitt durch die zeitgenössische dreidimensionale Kunst: mehr als 50 Skulpturen und Installationen namhafter Künstler – angeordnet in Themenräumen. Die permanente Präsentation im Freien wird ergänzt durch anspruchsvolle temporäre Ausstellungen – Bilder, Objekte, Fotos, Video. Dafür bietet die basilikaartige Kulturhalle – ehemalige Backsteinscheune – mit der integrierten Galerie (Black Box) einen idealen Rahmen.

Lassen Sie sich überraschen von der Vielfalt und hochwertigen Qualität des Kunstangebots. Genießen Sie die wohlthuende Atmosphäre in unserem Gartencafé. Lassen Sie sich inspirieren von dem „Ort der Ideen“, der mehrfach ausgezeichneten Kulturoase in der „Pampa“ zwischen Hamburg und Berlin.



## thorsten dittrich

Thorsten Dittrich setzt sich in seinen Arbeiten mit einer angestrebten Synthese aus Malerei, Zeichnung und grafischen Versatzstücken auseinander. In der Serie „Indikation“ werden Collage-Elemente auf Holz mit Malerei und Zeichnung zu einer eigenständigen Position innerhalb dieses Mediums verschmolzen. Überdies beschäftigt sich der Künstler mit Werkserien, in denen abstrahierte Landschaften auf Leinwand und Papier in einer freien, aber dennoch konstruktivistischen Bildsprache umgesetzt werden. Pigmentierter Schellack und Ölfarbe sind die dabei bevorzugten Mittel.

- 1967 geboren in Hamburg
- 1996 Studium Universität Hamburg/Kunstgeschichte  
Abschluss Magister Artium
- 2008 Mitbegründer der Galerie nachtspeicher23 e.V.
- 2011 Mitglied im BBK Hamburg



Thorsten Dittrich „Der Mentor“ 2012  
Öl/Collage auf Holz | Teil der umfangreichen Werkserie „Indikation“

## juliane jüttner

Juliane Jüttner zeigt figürliche Skulpturen von großem Realitätsgrad, die allerdings einer eigentümlichen Verfremdung unterzogen werden. Die Künstlerin zitiert das Schönheitsideal der Kunst des Klassizismus oder installiert barocke Allegorien, um jedoch das Konzept des schönen Scheins und hehrer Größe zu hinterfragen und in einen aktuellen Bezugsrahmen einzubringen.

- 1972 in Wernigerode geboren
- 1992 Studium an der Art Students League New York
- 1994 Kunststudium in Prag und Braunschweig
- 2001 Diplom
- 2002 Meisterschüler bei Raimund Kummer
- 2004 - Lehrauftrag an der HBK Braunschweig
- 2006
- 2010 - Lehrauftrag für Bildhauerei an der HBK Braunschweig
- 2014



Juliane Jüttner „Opferlamm“ 2010  
1,2x 0,7x 0,8m / Polymergips, Polymerclay, Glasaugen, Kunstharz

## svenja maaß

In den großformatigen Malereien von Svenja Maaß geben sich Protagonisten unterschiedlicher Herkunft ein Stelldichein: Menschliche Figuren, abstrakte Elemente und nicht zuletzt Tiere treffen dort aufeinander. Svenja Maaß zerlegt Bekanntes, inszeniert die Einzelteile bühnenartig oder fügt sie nach dem Prinzip der Collage neu zusammen. Hier werden Geschichten erzählt; nicht immer ganz logisch und nie bis zum Ende.

- 1977 geboren in Bielefeld
- 1997 Studium der Freien Kunst an der HBK Braunschweig  
bei Prof. Friedemann von Stockhausen, Prof. Hermann Albert und Prof. Klaus Stümpel
- 2003 Diplom (mit Auszeichnung)
- 2004 Meisterschülerabschluss
- 2007 Lehrauftrag für Malerei an der Universität Flensburg
- 2008 Lehrauftrag für Malerei an der HBK Braunschweig
- 2010 Lehrauftrag für Malerei an der HAW Hamburg  
lebt und arbeitet in Hamburg



Svenja Maaß „Tiefes E“ 2006  
190 x 270 cm, Öl auf Nessel